

Heinrich Ueberwasser, Einwohnerrat SVP Riehen

An: <b>BMU</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z.K.	Kop: <b>KB GR FBR JM</b>
Bem. / Frist:	<b>14. März 2023</b>	Gemeinde Riehen
FF:	<input type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z.K.	Kop:
Bem. / Frist:	<b>CMI 4767</b>	Vis:
	Reg. Nr.: <b>22-26.547.01</b>	

**Kleine Anfrage an den Gemeinderat:**

**Weiteres Vorgehen beim Gas-Lieferstopp-Schock für betroffene Liegenschaften und insbesondere für ältere Menschen nach der Antwort der IWB zur Gasabstellung am Moosweg vom 8. März 2023**

Unter Hinweis auf meine Interpellation und kleine Anfrage in gleicher Sache leite ich Ihnen (anonymisiert) die Antwort der IWB vom 8. März 2023 weiter (siehe Anhang) weiter.

**Fragen:**

1. Wie beurteilt der Gemeinderat die beigelegte Antwort der IWB?
2. Ist der Gemeinderat bereit, gegenüber und mit den IWB und dem AUE unseren (natürlich unpräjudiziellen) Vorschlag zu unterstützen:

Die durch die Rücknahme der Stilllegung bereits im Mai 2025 erfolgende **Zeitgewinn im Sinne des Klimaschutzes und der Lebenswirklichkeit der Betroffenen** – natürlich über den Moosweg hinaus in ganz Riehen und ggf. als Modell für den ganzen Kanton – nutzen.

Die IWB, der Kanton Basel-Stadt (das AUE) und die Gemeinde Riehen sind gebeten, neben allgemeinen Informationen konkret die **Liegenschaftsbesitzenden bei der Umstellung der Heizungen zu beraten und in der Vorplanung, der Entwurfsplanung, der Genehmigungsplanung und der Ausführungsplanung zur Seite zu stehen.**

Diese erweiterte Dienstleistung soll **Personen, die sich innert einer zu findenden Frist melden, kostenlos zur Verfügung stehen.**

Dabei seien Nachbarn auch **gemeinsame Lösungsvarianten** aufzuzeigen, also Anlagen, die mehrere Liegenschaften versorgen.

3. Teilt der Gemeinderat also unsere Sorge, dass eine Aufhebung der 2-Jahresfrist für die Abschaltung der Gasheizungen allein das Problem nicht löst, sondern, dass die gewonnene Zeit so eingesetzt werden sollte, dass im Sinne einer Sofortmassnahme durch Beratung, Coaching und Unterstützung tragbare Lösungen gefunden werden?
4. Was kann unternommen werden, dass das Fernwärmeangebot möglichst auf ganz Riehen (zumindest in den flacheren Gebieten) ausgebaut wird und damit die Wahlmöglichkeiten der Betroffenen und der Wettbewerb bei den Anbietern erhöht wird?
5. Sollten die jetzigen Gasleitungen nicht für künftige Energielösungen im Boden gelassen werden?

Ich danke dem Gemeinderat im Voraus für die Beantwortung meiner Fragen.

Riehen, 14. März 2023,

Heinrich Ueberwasser



Ihr Ansprechpartner Wärme-Team  
Telefon +41 61 275 58 00  
E-Mail waerme@iwb.ch

**Einschreiben**

Moosweg  
4125 Riehen

Basel, 08.03.2023

**Gasstilllegung – Ihr Schreiben vom 14. Februar 2023**

Sehr geehrte Frau und Herr \_\_\_\_\_

Besten Dank für Ihr Schreiben vom 14.02.2023, dessen Empfang wir Ihnen hiermit gerne bestätigen. Wir verstehen, dass die Ankündigung der schrittweisen Stilllegung des Gasnetzes in Riehen Unverständnis oder gar Verärgerung auslöst und dass Sie eine längere Vorlaufzeit wünschen.

Wir nehmen Ihre und auch die Rückmeldungen der Gemeinde Riehen sehr ernst. Wir sehen, dass es in Einzelfällen aus finanziellen oder äusseren Umständen schwierig sein kann, innerhalb von zwei Jahren die Heizung zu ersetzen. Darum prüfen wir aktuell, wie wir Ihnen durch eine Verschiebung der Gasstilllegung mehr Zeit als die gesetzlich geforderten zwei Jahre ermöglichen können. Hierzu stimmen wir uns mit unserem Eigentümer, dem Kanton Basel-Stadt, und der Gemeinde Riehen ab. Wir bitten um Verständnis, dass dies einen Moment in Anspruch nimmt.

Wir planen nach erfolgter Abstimmung eine breitere öffentliche Kommunikation zur Gasstilllegung zusammen mit dem Kanton Basel-Stadt. Selbstverständlich werden wir Sie dann auch direkt und persönlich über eine Lösung informieren. Der von uns mit dem Schreiben vom 25.01.2023 genannte Termin Mai 2025 ist nicht mehr gültig.

IWB ist und bleibt ein verlässlicher Partner aller Kundinnen und Kunden. In den nächsten Jahren möchten wir Sie bestmöglich beim Umstieg auf eine erneuerbare Wärmeversorgung begleiten und damit einen Beitrag zu den ambitionierten Klimazielen des Kantons Basel-Stadt leisten.

Freundliche Grüsse



Adrian Ambord  
Leiter Engineering



Dr. Stephan Suter  
Leiter Assetmanagement & Netzwirtschaft

Kopie an:

Regierungsrat Kaspar Sutter, Vorsteher WSU Kanton Basel-Stadt  
Andreas Zappalà, HEV Basel-Stadt  
Heiner Überwasser, Einwohnerrat Riehen  
Amt für Umwelt und Energie Kanton Basel-Stadt  
Gemeinderat Riehen